

Enns - Gstatterbodenstrecke

Wildwasser
Steiermark

Gesäuseeingang – Gstatterboden 8 km

Charakteristik:

Die Enns zählt zu den klassischen Wild- und Wanderflüssen der Steiermark und bietet in nahezu allen Schwierigkeitsbereichen interessante Flussabschnitte. Von leichten Wanderabschnitten zwischen Schladming und Admont bis zu schwierigstem Wildwasser im Gesäuseeingang bietet die Enns für jeden Geschmack den passenden Flussabschnitt. Dazu kommt natürlich noch das einzigartige Panorama, das im Gesäuse durch die markanten Berggestalten von Buchstein, Planspitze, Hochtör & Co. beherrscht wird.



Schwall kurz vor der Ausstiegsstelle bei Pegel 260cm (Gstatterboden)

Der hier vorgestellte Abschnitt, die Gstatterbodenstrecke wird sowohl von kommerziellen Raftingunternehmen als auch von zahlreichen Paddlern befahren, Einsamkeit wird man auf der 8 Kilometer langen Strecke also meist vergeblich suchen.

Bereits zu Beginn (unterhalb des Gesäuseeingang) bei der üblichen Einbootstelle finden sich spritzige Stellen (**ACHTUNG:** Bei der schon beim Einbooten sichtbaren Insel ist der flussabwärts gesehene linke Seitenarm zu wählen, im rechten Arm befindet sich ein gefährlicher Siphon!!). Anschließend folgen längere ruhige Abschnitte, die nur selten von Schwällen bzw. leichten Verblockungen unterbrochen werden. Schließlich erreicht man nach der Straßenbrücke Gstatterboden über einen Schwall die Stauwurzel des Stausees und gleich darauf links die Ausstiegsstelle bei der Mündung des Weißenbaches.

Schwierigkeit: WW II bis IV je nach Pegelstand

<p>Einstieg: Unterhalb der markanten Eisenbahnbrücke wenig unterhalb der Kernstellen des Gesäuseeingangs (bis WW VI !!)</p>	<p>Ausstieg: Beginn des Stausees unterhalb von Gstatterboden bei der Mündung des Weißenbaches (Boote entlang des Baches unter Eisenbahn- u. Straßenbrücke zum Parkplatz hochtragen)</p>	<p>Führermaterial & Karten: DKV Auslandsführer - Band 1 Zentraleuropa Karte: Alpenvereinskarte Nr. 16 - Ennstaler Alpen/Gesäuse</p>
<p>Pegelstandort: Brücke Gstatterboden (für den Onlinepegel siehe www.kajak.at)</p>	<p>Hochwasser: 290cm Normalwasser: 260cm Niedrigwasser: 230cm</p>	<p>Mindestpegel für Befahrung mit Zweier-Luftbootkanadier: nahezu ganzjährig fahrbar, bei höherem Pegel steigert sich die Wasserwucht und die Schwierigkeiten</p>

Anreise & Unterkunft:

Durch das Ennstal zum Gesäuseeingang, zwischen Admont und Gstatterboden.
Campingplatz Gstatterboden (einfach ausgestattet) oder zahlreiche Pensionen und
Gasthöfe in der Gesäuseregion

Kombinierbare Bergtouren:

Bergwanderungen auf Tamischbachturm und Tieflimauer, die Klettersteige am
Buchstein (Südwandsteig), Hochtorn (Wasserfallweg & Josefinensteig) oder der
Tieflimauer (Teufelsteig)